

Ägypten klassisch mit Nilfahrt

11 Tage

Die typische Ägypten-Reise schlechthin mit dem Besuch der wichtigsten pharaonischen Stätten: Von Kairo geht es das Niltal hinauf Richtung Süden, es folgt eine klassische Nilkreuzfahrt von Luxor nach Assuan und zum Abschluss geht es noch nach Abu Simbel zum weltbekannten Ramsestempel.

1.Tag: Ankunft

Flug aus der Schweiz nach Kairo. Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel.

Übernachtung in Kairo.

2.Tag: Kairo

Heute besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des antiken Kairos: Dazu gehört natürlich die UNESCO-Welterbestätte Memphis, wo man die Ruinen der alten ägyptischen Hauptstadt findet. Memphis wurde der Legende nach schon um 3000 vor Christus gegründet. Das Highlight der altägyptischen Totenstadt Sakkara ist sicherlich die Stufenpyramide des Königs Djoser. Sie wurde um 2650 vor Christus in der 3. Dynastie erbaut und gehört somit zu den ältesten Pyramiden überhaupt. Ebenso wie die Djoser-Pyramide geniessen natürlich auch die Pyramiden von Gizeh Weltkulturerbestatus, ausserdem gelten sie das als einzige erhaltene der sieben Weltwunder der Antike. Die grösste Pyramide wurde für Pharao Cheops (um 2600 v. Chr.) erbaut und erhebt sich rund 140 m über den Boden. Doch auch die Chephren- und die Mykerinos-Pyramide, welche einige Jahrzehnte später erbaut wurden, sind trotz ihrer etwas geringeren Grösse sehr beeindruckend. Die Grosse Sphynx von Gizeh stammt vermutlich aus der 4. Dynastie, war aber während Jahrtausenden immer wieder im Wüstensand versunken.

Übernachtung in Kairo.

3.Tag: Kairo

Heute erleben Sie, abgesehen von Besuch des Ägyptischen Museums mit der weltweit grössten Sammlung an altägyptischer Kunst, eine Tour durch das jüngere, islamische Kairo. So besuchen Sie unter anderem die Zitadelle mit der Alabaster-Moschee des Mohammed Ali, die Moschee von Sultan Hassan und natürlich spazieren Sie über den berühmten Khan el-Khalili-Basar – eine gute Gelegenheit, um noch Souvenirs zu kaufen. Vergessen Sie nicht, entschieden zu feilschen!

Übernachtung in Kairo.

4.Tag: Kairo - Luxor

Heute Morgen fliegen Sie von Kairo mit Egyptair nach Luxor. Am Nachmittag besichtigen Sie den monumentalen Tempel von Karnak, an dem 2000 Jahre lang gebaut wurde. Die ältesten erhaltenen Teile der Anlage stammen aus der 12. Dynastie unter Sesostris I, doch der Tempel wurde bis in die römische Kaiserzeit hinein immer wieder erweitert und umgebaut.

Übernachtung in Luxor.

5.Tag: Luxor

Der heutige Tag ist für einige der zahlreichen Sehenswürdigkeiten auf der Westseite des Nils (Theben West) reserviert: Sie machen einen kurzen Stopp bei den Memnonkolossen, zwei rund 18 m hohen Kolossalstatuen aus dem 14. Jahrhundert vor Christus. Der Totentempel von Königin Hatschepsut in Deir al-Bahari gilt als der am besten erhaltene Tempel in Theben West und sticht durch seinen eigenwillige, terrassenförmige Architektur heraus. Am bekanntesten ist natürlich das Tal der Könige, eigentlich einfach eine antike Nekropole (Totenstadt). Im Tal wurden insbesondere die Herrscher des Neuen Reichs (ca. 1550 bis 1069 v. Chr., 18. bis 20. Dynastie) bestattet. Das bekannteste (wenn auch sicherlich nicht das schönste!) Grab stammt von Pharao Tutenchamun, welches 1922 weitgehend unversehrt von Howard Carter entdeckt wurde (dieses wie auch einige andere spezielle Gräber erfordern für den Besuch ein Zusatzticket, welches nicht im Reisepreis inklusive ist). Die gesamte thebanische Nekropole (also nicht nur das Tal der Könige) gehört übrigens zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Übernachtung in Luxor.

6.Tag: Nilkreuzfahrt (Luxor)

Am Morgen besuchen Sie den grossen Luxortempel, der ebenso wie Karnak auf der UNESCO-Weltkulturerbeliste steht. Der Tempel stammt aus der Zeit des Neuen Reichs und war dem Gott Amun, seiner Gemahlin Mut und ihrem Sohn, dem Mondgott Chons, geweiht.

Anschliessend erfolgen die Einschiffung sowie ein Mittagessen an Bord. Während der folgenden Tage werden die Ausflüge durch das Kreuzfahrtschiff organisiert. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Übernachtung an Bord.

7.Tag: Nilkreuzfahrt (Esna – Edfu – Kom Ombo)

Sehr zeitiger Beginn der Kreuzfahrt in Richtung Esna zur Schleuse. Das Schiff gleitet

ruhig auf dem Nil dahin; man hat Gelegenheit, die Fellachenbevölkerung in den Dörfern und auf den Feldern zu beobachten. Nachmittags in Edfu Landgang und Besuch des sehr gut erhaltenen Ptolemäertempels, der dem Falkengott Horus gewidmet ist. Weiterfahrt mit dem Schiff nach Kom Ombo.

Übernachtung an Bord.

8.Tag: Nilkreuzfahrt (Kom Ombo – Assuan)

Morgens Besichtigung des Doppeltempels von Haueris und dem Krokodilgott Sobek in Kom Ombo, dann Fortsetzung der Kreuzfahrt. Die letzte Etappe der Kreuzfahrt führt durch besonders schöne Uferlandschaften. Hinter dem schmalen grünen Streifen des Kulturlandes erheben sich goldene Sandhügel.

Übernachtung an Bord.

9.Tag: Nilkreuzfahrt (Assuan)

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Fakultativ besteht die Möglichkeit eines Flugs nach Abu Simbel und Besichtigung der berühmten Felsentempelanlage – definitiv ein empfehlenswerter Ausflug! Der große Tempel von Ramses II wurde vor den steigenden Wassermassen des Nasserstausees über 60 m höher versetzt. Seine Längsachse ist genau auf den Sonnenaufgang ausgerichtet, zwei Mal im Jahr fallen die Sonnenstrahlen genau in das Allerheiligste des Tempels. Nach der Besichtigung Rückflug nach Assuan. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Segelbootsfahrt rund um die Nilinseln von Assuan in einer typisch ägyptischen Feluke?

Übernachtung an Bord.

10.Tag: Assuan

Nach dem Frühstück Ausschiffung, das restliche Tagesprogramm wird nun wieder individuell für Sie organisiert: Sie besichtigen den 111 m hohen Assuan-Staudamm, welcher den Nil zum riesigen, rund 500 km langen Nassersee aufstaut. Ausserdem fahren Sie zum unvollendeten Obelisk, einem nur teilweise fertiggestellten Obelisk aus Rosengranit in einem der altägyptischen Steinbrüche in der Umgebung Assuans. Schliesslich steht auch ein Besuch der Tempel von Philae auf dem Programm. Diese Tempel wurden Ende der 1970er-Jahre von der heute überfluteten Insel Philae auf die Insel Agilkia versetzt und sind verschiedenen altägyptischen Gottheiten gewidmet.

Übernachtung in Assuan.

11.Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen Assuan und Rückflug via Kairo zurück in die Schweiz.

Hinweis: Das Programm ist mit 11 Tagen relativ knapp. Bei genügend Zeit ist es sehr empfehlenswert, z.B. in Luxor oder Kairo noch Zusatztage einzulegen. Entsprechende Vorschläge finden Sie auf der [Website](#).



[Interaktive Karte – hier klicken](#)